

# RS Vwgh 2024/6/26 Ra 2021/17/0171

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.06.2024

## Index

E000 EU- Recht allgemein

E3R E19104000

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

41/02 Passrecht Fremdenrecht

## Norm

AsylG 2005 §5

AVG §56

B-VG Art133 Abs4

EURallg

VwGG §34 Abs1

VwGVG 2014 §17

VwRallg

32013R0604 Dublin-III

32013R0604 Dublin-III Art29 Abs1

32013R0604 Dublin-III Art29 Abs2

1. AsylG 2005 § 5 heute
  2. AsylG 2005 § 5 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
  3. AsylG 2005 § 5 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
  4. AsylG 2005 § 5 gültig von 01.01.2006 bis 30.06.2008
- 
1. AVG § 56 heute
  2. AVG § 56 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
  3. AVG § 56 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998
- 
1. B-VG Art. 133 heute
  2. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2019 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
  3. B-VG Art. 133 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
  4. B-VG Art. 133 gültig von 25.05.2018 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
  5. B-VG Art. 133 gültig von 01.08.2014 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/2013
  6. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2014 bis 31.07.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
  7. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003

8. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.1975 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
9. B-VG Art. 133 gültig von 25.12.1946 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
10. B-VG Art. 133 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
11. B-VG Art. 133 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

1. VwGG § 34 heute
2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

### **Rechtssatz**

Der VwGH stellte in einem zeitlich dem Anwendungsbereich der Dublin III-Verordnung unterliegenden Fall klar, dass nach einem Zuständigkeitsübergang auf Österreich wegen Ablaufs der Überstellungsfrist eine zunächst erfolgte rechtskräftige Antragszurückweisung gemäß § 5 AsylG 2005 nicht ausdrücklich aufzuheben ist, um von einem weiter anhängigen Asylverfahren ausgehen zu können. Vielmehr wird das Außerkrafttreten einer zunächst erlassenen rechtskräftigen innerstaatlichen Unzuständigkeitsentscheidung schon "ex lege" aufgrund des Unionsrechts bewirkt. Da vor dem maßgeblichen unionsrechtlichen Hintergrund somit von einem weiter anhängigen Asylverfahren auszugehen ist, bedarf es auch nicht der Stellung eines neuerlichen Antrags auf internationalen Schutz, um dessen inhaltliche Prüfung zu ermöglichen (VwGH 21.12.2021, Ro 2019/21/0016). Diese Rsp. wurde mittlerweile auch in weiteren Entscheidungen fortgeschrieben (VwGH 29.9.2022, Ra 2022/18/0084; VwGH 25.4.2022, Ro 2020/21/0008). Der VwGH stellte in einem zeitlich dem Anwendungsbereich der Dublin III-Verordnung unterliegenden Fall klar, dass nach einem Zuständigkeitsübergang auf Österreich wegen Ablaufs der Überstellungsfrist eine zunächst erfolgte rechtskräftige Antragszurückweisung gemäß Paragraph 5, AsylG 2005 nicht ausdrücklich aufzuheben ist, um von einem weiter anhängigen Asylverfahren ausgehen zu können. Vielmehr wird das Außerkrafttreten einer zunächst erlassenen rechtskräftigen innerstaatlichen Unzuständigkeitsentscheidung schon "ex lege" aufgrund des Unionsrechts bewirkt. Da vor dem maßgeblichen unionsrechtlichen Hintergrund somit von einem weiter anhängigen Asylverfahren auszugehen ist, bedarf es auch nicht der Stellung eines neuerlichen Antrags auf internationalen Schutz, um dessen inhaltliche Prüfung zu ermöglichen (VwGH 21.12.2021, Ro 2019/21/0016). Diese Rsp. wurde mittlerweile auch in weiteren Entscheidungen fortgeschrieben (VwGH 29.9.2022, Ra 2022/18/0084; VwGH 25.4.2022, Ro 2020/21/0008).

### **Schlagworte**

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2 Gemeinschaftsrecht Verordnung EURallg5 Maßgebende Rechtslage maßgebender Sachverhalt

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2024:RA2021170171.L01

### **Im RIS seit**

11.07.2024

### **Zuletzt aktualisiert am**

06.08.2024

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)